

47-2020

Frau / Herrn
Bürgermeister

Stiftsplatz 7/8

48301 Nottuln

Gemeinde Nottuln

21. Okt. 2020

Anl. _____ Abt. _____

CDU

**Fraktion im Rat der
Gemeinde Nottuln**

20.10.2020

Mobilitätsmanager endlich einstellen

Sehr geehrte Damen und Herren,

Mobilität ist eines der Mega-Themen in den kommenden Jahren. Fahrrad-, Fußgänger-, Schienen und Personennahverkehr sowie PKW und LKW sollen für Mensch und Umwelt in einem verträglichen Miteinander weiterentwickelt werden. In diesem Zusammenhang gilt es, Nahmobilitätskonzepte z.B. für Nottulns Süden zu erarbeiten, aber auch neue Bau- und Gewerbegebiete von Anfang an so auszuweisen, dass kein Zielkonflikt zwischen Mensch und Umwelt entsteht. Um diese so wichtige Querschnittsaufgabe mit Leben zu füllen, bedarf es in der Einschätzung der CDU nicht nur einer organisatorischen Neuausrichtung der Ausschussstruktur, sondern auch eines externen personellen Impulses.

Bislang unterstützen alle im Gemeinderat vertretenen Parteien und Gruppierungen den Antritt der CDU, dem Thema Mobilität große Bedeutung mit hoher Priorität beizumessen, können sich aber nicht entscheiden, dem von der CDU initiierten neuen Denken ein Gesicht zu geben. Deshalb ist es bislang über Monate bei einem Prüfauftrag für die Verwaltung geblieben, die Einstellung eines Mobilitätsmanagers in Erwägung zu ziehen.

Diesen status quo ohne wirklichen Fortschritt möchte die CDU-Fraktion beenden und beantragt einen Tagesordnungspunkt „externe Einstellung eines Mobilitätsmanagers“ bereits für die erste Sitzung des neuen Gemeinderates. Die Verwaltung wird gebeten, unter diesem Tagesordnungspunkt der Ratssitzung einen konkreten Vorschlag für die weitere Vorgehensweise zu machen, um über die Angelegenheit abschließend in der ersten Sitzung des neuen Ausschusses für Mobilität und Umwelt beschließen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Rulle



Die Stadt Lüdinghausen sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine*n Mobilitätsbeauftragte*n / Verkehrsplaner*in (m/w/d)

Es handelt sich um eine unbefristete Vollzeitstelle.

Das Aufgabengebiet umfasst u. a.

- Konzeptionelle Verkehrsplanung und konkrete Maßnahmenentwicklung
 - Strategische Netzplanung über das gesamte Stadtgebiet für alle Verkehrsarten
 - Erarbeitung von strategischen Lösungsansätzen und konkreten Einzelmaßnahmen für verkehrliche Problemstellungen
 - Fachübergreifende Abstimmung und Zusammenarbeit mit Fachstellen, Behörden und Externen
 - Stellungnahmen im Rahmen von Bauleitplan- und Baugenehmigungsverfahren sowie zu Vorhaben der Stadtentwicklung
- Integrierte Mobilitätsentwicklung und -vernetzung
 - Zukunftsfähige (Weiter-)Entwicklung und Vernetzung unterschiedlicher Mobilitätsaspekte, z. B. Mobilstationen, Sharing-Angebote, ÖPNV-Ausbau
 - Vertretung der Stadt LH in interkommunalen Arbeitsgruppen und Lenkungsgruppen, Mitwirkung an interkommunalen Projekten
 - Betreuung der Mitgliedschaften der Kommune in den Mobilitätsnetzwerken
 - AGFS NRW und Zukunftsnetz Mobilität NRW
 - Koordination und Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit im Mobilitätssektor, z. B. Kampagnen zur Förderung der Nahmobilität oder der Verkehrssicherheit, Betreuung des kommunalen Lastenrad-Förderprogramms
- Ansprechpartner*in für Öffentlichkeit und Politik zum Thema Mobilität und Verkehr
 - Bearbeitung von Bürgeranfragen und Fraktionsanträgen
 - Präsentation und Kommunikation von Vorhaben bei Bürgerversammlungen und in verschiedenen Fachausschüssen
- Angelegenheiten des ÖPNV und SPNV

Eine Änderung bzw. Erweiterung der Aufgabenverteilung bleibt ausdrücklich vorbehalten.

Anforderungsprofil:

- abgeschlossenes Studium in den Fachrichtungen Verkehrsplanung, Raumplanung oder Geographie mit entsprechenden Schwerpunktsetzungen
- Gewünscht werden: Berufserfahrung im Aufgabengebiet und gute EDV-Kenntnisse
- hohe Einsatzbereitschaft sowie strukturierte, eigenständige und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Flexibilität und Ausdauer
- Teamfähigkeit und Kommunikationsvermögen
- Eigeninitiative und Motivationsfähigkeit – Bereitschaft zur Fortbildung

Wir bieten:

- eine abwechslungsreiche und interessante Aufgabe im Team des Fachbereichs 3: Planen und Bauen
- eine aktive Personalentwicklung und individuelle Fortbildungsmöglichkeiten
- ein betriebliches Gesundheitsmanagement

- eine sehr gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch Vollzeit- sowie Teilzeitbeschäftigung auf der Basis individueller Arbeitszeitwünsche sowie ein attraktives Gleitzeitmodell
- ein gesichertes unbefristetes Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst
- eine attraktive betriebliche Altersversorgung durch die Zusatzversorgungskasse
- eine Jahressonderzahlung und eine jährliche Leistungsprämie nach dem TVöD-VKA
- einen jährlichen Urlaubsanspruch von 30 Tagen bei einer 5-Tage-Woche
- eine Eingruppierung je nach Qualifikation bis zur Entgeltgruppe 11 TVöD-VKA

Die Stadt Lüdinghausen fördert in vielfältiger Hinsicht aktiv die Gleichstellung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen daher Bewerbungen ausdrücklich unabhängig von Behinderung, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung oder sexueller Identität.

Die Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Frauen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Eine Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Entsprechende Vorstellungen zur Teilzeitbeschäftigung - vor allem auch zu der Mindest- und Maximalarbeitszeit und der Arbeitsverteilung - sind daher in der Bewerbung näher auszuführen.

Sie haben Interesse? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung¹ bis zum 07.11.2020 beim

Bürgermeister der Stadt Lüdinghausen
Fachbereich 1/Zentrale Dienste
Borg 2, 59348 Lüdinghausen

Gerne nehmen wir auch E-Mail-Bewerbungen (ausschließlich in einer zusammenhängenden pdf-Datei) unter bewerbungen@stadt-luedinghausen.de entgegen.

Auskünfte zum ausgeschriebenen Aufgabengebiet erteilt Ihnen gerne die Leiterin des Fachbereichs 3/Planen und Bauen, Frau Ellen Trudwig (telefonisch unter 02591 / 926-221 oder via E-Mail unter trudwig@stadt-luedinghausen.de).

Für Fragen zum Ausschreibungsverfahren steht Ihnen der Leiter des Fachbereichs 1/Zentrale Dienste, Herr Dominik Epping gerne telefonisch unter 02591 / 926-200 oder via E-Mail unter epping@stadt-luedinghausen.de zur Verfügung.

¹ Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum Ablauf der Frist gemäß § 15 Allgemeines Gleichbehandlungsgesetz (AGG) aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigefügten freigegebenen Rückumschlag zurückgesandt werden.